

Tennis | Rundenkommentar zum 3. Interclub-Spieltag

# Game, Set, Match

Nach drei (von vier oder fünf) Runden zeigen sich in den meisten Tabellen Konturen.

ALAN DANIELE

Das NLA/B-Damienteam 30+ aus dem Saastal spielte in Richterswil 3:3 unentschieden und steht auf Platz 1. Die R4-klassierte Beata Minchin-Stoffel war im Einzel gegen eine R3-Spielerin nahe dran, verlor im dritten Satz aber 4:6. In den zwei noch ausstehenden Heimspielen gegen Seebach und Möhlin besteht die Chance, diesen Rang auch behalten zu können. Umso mehr, da einzelne Konkurrenten nur mehr eine Runde zu spielen haben.

Die NLA/B/C-Herren 65+ der RTG/TC Simplon spielten gegen einen dezimierten TC Zug 2:2 unentschieden, die NLB/C-Herren 45+ aus Visp siegten 6:1 beim ebenfalls mit zu wenig Spielern anwesenden Béroche-Bevaix-Boudry und sind Tabellenführer. Pech hatten die NLC-Damen 30+ des TC Brig, die bereits zum zweiten Mal in drei Runden nicht spielen konnten, weil sich das gegnerische Team – in diesem Fall Valeyres – zurückzog. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie mit einmaliger Modusänderung haben auch vor dem Interclub nicht haltgemacht.

## 1. Liga: Keine Oberwalliser Sieger zu finden

Das gleiche Schicksal erfahren auch die Herren Aktive aus Leuk-Susten, die zum dritten Mal in drei Runden ein 0:0 schreiben mussten. Eine 2:7-Niederlage gab es für die Herren Aktive der RTG/TC Simplon bei Stade Lausanne, nun dürfen sie zu zwei Heimspielen gegen weitere starke Gegner aus der Waadt antreten.

Ein 0:0 gab es auch für Zermatts Herren 35+ bei Aubonne, eine 3:6-Niederlage hingegen für die Jung-Senioren Saastals bei Corcelles.

In der 2. Liga stiegen traditionell eine Reihe von Derbys. Die Herren Aktive von Zermatt gewannen bei St. Niklaus 6:3, diejenigen von Fiesch 7:2 gegen Raron. Fiesch untermauert mit nun 20 Punkten aus drei Begegnungen seine gute Saison. Die Damen Aktive des TC Saastal



2. Liga 30+. Evi Zengaffinen-Venez, Michaela Zurbriggen (kniend von links) sowie Bettina Bumann, Beatrice Anthamatten und Sonja Zurbriggen (stehend von links) vom TC Saastal.

FOTOS VZG



2. Liga 45+. Gerhard Stucky, Kurt Kalbermatter (kniend von links) sowie Daniel Ritz, Martin Schuler, Heinz Jakob und Gerhard Ittig (stehend von links) vom TC Naters.

schlugen Martinach 4:2, das Duell St. Niklaus – Saastal II 3:3, derweil Leuk-Susten gegen Valère Sitten 1:5 unterlag.

Umkämpft verläuft die Saison auch bei den Herren 35+. Visp bestätigte seine Favoritenrolle gegen Leuk-Susten und siegte 7:2, Naters holte im Verfolgerduell gegen Granges im-

merhin fünf Punkte. Noch enger das Rennen bei den Herren 45+, wo Naters (siehe Bild) gegen Fairplay Puidoux 5:2 gewann. In dieser Gruppe trennt die ersten drei Mannschaften nur jeweils ein Punkt.

## 3. Liga: Turtmann führt

Zum zweiten Sieg im zweiten

Spiel kamen die Herren 35+ aus Turtmann. Auf das 9:0 in Zenggen folgte ein 5:4 gegen St. Niklaus, was mit drei Punkten Vorsprung die Tabellenführung bedeutet. Den zweiten Sieg im zweiten Heimspiel feierten die Herren Aktive der RTG/TC Simplon, sie bezwangen Arbaz 6:3.

## INTERCLUB-RESULTATE

### Nationalliga A/B

**Damen 30+, Gruppe 2**  
Burgmoos Richterswil - Saastal 3:3  
Luzern Lido - Möhlin 4:2  
Seebach - Dählhölzli 0:0

1. Saastal 8/17:8. 2. Möhlin 6/12:13. 3. Seebach 6/13:13. 4. Luzern Lido 5/11:14. 5. Burgmoos Richterswil 5/11:16. 6. Dählhölzli BE 0/0:0.

### Nationalliga A/B/C

**65+, Gruppe 2**  
TC Simplon - Zug 2:2  
St. Gallen - Wartau 0:0

1. Interlaken 12/24:1. 2. RTG/TC Simplon 8/18:5. 3. Zug 5/10:12. 4. Wartau 3/6:18. 5. St. Gallen 0/2:24.

### Nationalliga B/C

**45+ Herren, Gruppe 6**  
Old Boys BS - Genf E.V. 4:3  
Drizia GE II - Belvoir ZH 5:2  
Béroche-B.-Boudry - Visp 1:6

1. Visp 13/26:5. 2. Béroche-B.-Boudry 7/17:14. 3. Old Boys BS 7/16:14. 4. Drizia GE II 6/12:18. 5. Belvoir ZH 6/13:18. 6. Genf E.V. 3/7:22.

### Nationalliga C

**Damen 30+, Gruppe 3**  
Visp - Renens 0:0  
Brig - Valeyres sous Montagny 0:0  
Valeyres sous Montagny - Visp 0:0

1. Esp Fislisbach 7/16:12. 2. Carrouge 7/16:13. 3. Renens 4/8:7. 4. Valeyres sous Montagny 4/10:17. 5. Brig 2/7:8. 6. Visp 0/0:0.

### 1. Liga

**Herren, Gruppe 35**  
Aubonne - Onex 3:4  
Leuk-Susten - Chamblon 0:0  
Grand-Sacconex - Pully II 3:6

1. Chamblon 16/34:5. 2. Grand-Sacconex 13/31:26. 3. Onex 10/21:36. 4. Pully II 6/14:25. 5. Aubonne 4/11:19. 6. Leuk-Susten 0/0:0.

### Herren Gruppe 35

Vernier - Montchoisi 4:5  
St.-Lausanne II - TC Simplon 7:2  
Chavannes-de-Bogis - Monthey II 9:0

1. Chavannes-de-Bogis 18/36:1. 2. Vernier 16/36:28. 3. Montchoisi 12/25:17. 4. Stade-Lausanne II 10/24:34. 5. RTG/TC Simplon 5/13:28. 6. Monthey II 2/6:32.

### Damen, Gruppe 15

Martinach - Pully 2:4  
RTG/TC Simplon - Genf E.V. 6:0

1. Pully 13/28:12. 2. Martinach 10/23:18. 3. RTG/TC Simplon 6/13:13. 4. Marly FR 6/12:14. 5. Genf E.V. 1/3:23.

### Damen, Gruppe 16

Châteauneuf - St.-Lausanne 1:5  
Yverdon - Ardon 1:3

1. Ardon 7/15:8. 2. Yverdon 6/12:8. 3. Stade-Lausanne 5/10:2. 4. Turtmann 2/6:9. 5. Châteauneuf-Conthey 2/4:20.

### Herren 35+, Gruppe 16

Valeyres - Gr.-Saconnex 1:8  
Gland II - Chavannes-de-Bois 7:2  
Aubonne - Zermatt 0:0.

1. Gland II 18/37:22. 2. Chavannes-de-Bois 11/23:15. 3. Grand-Sacconex 10/22:17. 4. Zermatt 7/14:6. 5. Aubonne 4/9:10. 6. Valeyres sous Montagny 4/12:47.

### Herren 35+, Gruppe 17

St.-Lausanne II - Plan-les-Quates 8:1  
Corcelles-Cor. - Saastal 6:3  
Plan-les-Quates - Corcelles-Cor. 4:5

1. Corcelles-Cor. 19/42:40. 2. Saastal 17/37:22. 3. Stade-Lausanne II 14/30:13. 4. Plan-les-Quates 8/20:41. 5. Pully 5/14:27.

### 2. Liga

**Herren, Gruppe 78**  
St. Niklaus - Zermatt 3:6  
Fiesch - Raron 7:2

1. Fiesch 20/44:19. 2. Raron 7/15:25. 3. Zermatt 6/14:7. 4. Leuk-Susten 6/17:26. 5. St. Niklaus 6/14:27.

### Damen, Gruppe 38

Saastal I - Martinach 4:2  
Morgins - Chermignon 2:4

1. Saastal I 7/14:11. 2. Chermignon 5/11:15. 3. Savièse 5/10:3. 4. Morgins 5/11:14. 5. Martinach 2/5:8.

### Damen, Gruppe 39

Leuk-Susten - Valère Sitten 1:5  
St. Niklaus - Saastal II 3:3

1. Zermatt 9/19:8. 2. St. Niklaus 8/18:20. 3. Valère Sitten 5/10:4. 4. Saastal II 5/11:16. 5. Leuk-Susten 3/8:18.

### Herren 35+, Gruppe 40

Naters - Granges 5:4  
Visp - Leuk-Susten 7:2

1. Visp 15/31:8. 2. Naters 11/25:36. 3. Granges 9/22:18. 4. Fiesch 8/18:24. 5. Leuk-Susten 2/5:15.

### Damen 30+, Gruppe 18

Orsières - Granges II 4:2  
Val d'Illeiez - Saastal 2:4  
Valère Sitten - Leuk-Susten 5:1

1. Valère Sitten 9/20:7. 2. Orsières 6/14:14. 3. Granges II 6/13:15. 4. Saastal 6/15:15. 5. Leuk-Susten 5/11:16. 6. Val d'Illeiez 4/12:18.

### Herren 45+, Gruppe 38

Etoy - Valeyres sous Montagny III 4:3  
Naters - Fairplay Puidoux 5:2  
Lucens - Yverdon 2:4

1. Yverdon 11/24:20. 2. Etoy 10/22:9. 3. Naters 10/21:11. 4. Fairplay Puidoux 7/14:13. 5. Valeyres sous Montagny III 6/16:32. 6. Lucens 3/10:22.

### 3. Liga

**Herren, Gruppe 57**  
Port Valais - Visp 5:4  
Roc Vieux II - Bex 0:0  
RTG/TC Simplon - Arbaz 6:3

1. Visp 13/29:29. 2. RTG/TC Simplon 11/23:14. 3. Arbaz 10/22:36. 4. Port Valais 9/18:19. 5. Bex 6/14:8. 6. Roc Vieux II 5/11:11.

### Herren 35+, Gruppe 27

Turtmann - St. Niklaus 5:4

1. Turtmann 14/28:13. 2. Leuk-Susten 11/24:15. 3. Siders 11/24:36. 4. St. Niklaus 9/21:18. 5. Stadel-Zeneggen 9/23:38.

### Damen 30+, Gruppe 19

Veyras - Savièse 1:5  
Chamoson - Vouvry 3:3  
Saastal - Bex II 4:2

1. Chamoson 8/17:8. 2. Savièse 8/18:9. 3. Vouvry 6/12:15. 4. Saastal 5/10:14. 5. Veyras 5/12:15. 6. Bex II 4/9:17.

### Damen 30+, Gruppe 20

Bex - Naters 3:3  
Valère Sitten - Brämis 4:2

1. Valère Sitten 13/26:13. 2. Brämis 9/20:18. 3. Bex 9/18:18. 4. Lunika Corcelles-Cor. - Saastal 6:3  
Plan-les-Quates - Corcelles-Cor. 4:5

Laufsport | Martin Anthamatten in Südtirol

# Auf dem Podest



Dritter Platz. Martin Anthamatten (rechts) und ein Podestplatz beim Drei-Zinnen-Alpine-Run.

FOTO VZG

## Beim bekannten Drei-Zinnen-Alpine-Run in Südtirol lief Martin Anthamatten auf den starken 3. Platz.

Der Run ist das Sport-Event in den Sextner Dolomiten und zählt zu den Klassikern der Bergläufe. In diesem Jahr stand die 23. Ausgabe dieses Wettkampfes auf dem Programm. Bei einer Streckenlänge von 15,2 Kilometern und einem Höhenunterschied von 1333 Metern verlangt dieser Lauf von den Athletinnen und Athleten viel Kondition ab. 580 Läuferinnen und Läufer nahmen am diesjährigen Herbstklassiker teil. Dabei gab es ein Novum in der Geschichte dieses Laufes. Erstmals feierte ein österreichischer Läufer den Tagessieg. Es siegte Manuel Inner-

hofer in einer Zeit von 1:24 Stunden. Der Österreicher siegte in einem packenden Schlussduell gegen den Italiener Alberto Vender mit einem Vorsprung von 13 Sekunden.

## Die Aufholjagd

Martin Anthamatten war verhalten in das Rennen gestiegen. Bei der Zwischenzeit zu Beginn der Steigung lag der Zermatter noch auf dem 10. Rang. Danach machte der Zermatter Zeit und Plätze gut und erreichte das Ziel auf dem 3. Rang. Der Rückstand auf den Sieger betrug 1:23 Minuten. Mit diesem Ergebnis sicherte sich der Zermatter den Sieg in der Kategorie M35. Victoria Kreuzer konnte das Rennen verletzungsbedingt nicht bestreiten.

wb

## AUSWÄRTS INTERCLUB SPIELLENDE OBERWALLISER

## Kahouns harter Kampf

Jacob Kahoun, N3-klassiert und Nummer 42 der Schweiz, traf mit «seinem» TC Teufenthal im Interclub der Nationalliga B auf Belvoir Zürich. Der Visper spielte gegen Jan Sebesta (N4.80). Es entwickelte sich ein umkämpftes Einzel, in welchem der Oberwalliser gute Moral zeigte und nach 5:7 noch 6:2 und 7:6. Kahoun kam nur im Einzel zum Einsatz, trug mit seinem Punkt etwas zum 8:1-Tagessieg der Aargauer bei. In der NLB-Tabelle führt Teufenthal mit 16 Punkten, drei Zähler Vorsprung auf Winterthur, das allerdings noch zwei Runden spielen wird. Ohne Einsatz am Wochenende Yena In-Albon (N2.11) mit Leslles Sitten in der NLB und Michelle Fux (R2) mit dem TC Wohlensee in der NLC.

ada